

Herren Bezirksklasse Gr. 4

MTV Urberach 1901 II: TTC 1954 Eppertshausen II

Freitag, 01.03.2024, 20:15 Uhr

MTV Urberach 1901 II gegen TTC 1954 Eppertshausen II 9:7

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:7 in den Spielen und 30: 33 in den Sätzen gewannen die Spieler vom MTV Urberach 1901 II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen den TTC 1954 Eppertshausen II. 195 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Amelang / Luks den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 15. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Liebel und Thomas, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Amelang / Luks konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Stoll / Hock beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Yang / Liebel die Begegnung mit 1:3 gegen Wich / Müller abgaben und eine Niederlage kassierten. 11:7, 11:6, 13: 15, 7:11, 12:10 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Schildknecht / Thomas und Weyand / Bourhofer den letzten Ballwechsel spielten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schildknecht / Thomas mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Werner Amelang lag gegen Jonathan Stoll bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3: 2-Sieg drehen konnte. Was ein Spielverlauf! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Keinen Zähler beisteuern konnte Hua Yang im Spiel gegen Jan Wich, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Marcus Luks gegen Andreas Hock, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Den Sieg von Mario Müller konnte Stefan Schildknecht im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Auf Messers Schneide stand dann das Spiel zwischen Sven Liebel und Patrick Bourhofer, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auf dem falschen Fuß erwischte Simon Thomas seinen Gegner Manfred Weyand beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Werner Amelang beim 3:2 gegen Jan Wich, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Wich nun bei 10 Siege und 16 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Keinen Punkt beisteuern konnte Hua Yang im Match gegen Jonathan Stoll, das 0:3 verloren ging. 4:18 (Yang) bzw. 3:7 (Stoll) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Marcus Luks verlor seine Partie gegen Mario Müller unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 1:11, 4:11, 7:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Mittlerweile stand es damit 6:6. Den Sieg von Andreas Hock konnte Stefan Schildknecht im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Sven Liebel gewann nachfolgend indessen sein Spiel gegen Manfred Weyand eher ungefährdet in drei Sätzen. Probleme zu Beginn des Spiels musste Simon Thomas zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Durch diesen Sieg liegt Thomas nun bei einer Saison-Bilanz von 12:5,



während Bourhofer nach diesem Einzel eine Statistik von 0:4 zu verbuchen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Es dauerte eine Weile, bis Amelang / Luks den Fünf-Satz-Sieg gegen Wich / Müller unter Dach und Fach hatten. Ein umkämpfter Teamerfolg für den MTV Urberach 1901 II war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der MTV Urberach 1901 II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 06.03.2024 gegen den TV 1863 Groß-Zimmern bevor. Für den TTC 1954 Eppertshausen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1863 Groß-Zimmern am 20.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 11:19 geht.

Statistik:

MTV Urberach 1901 II

Doppel: Amelang / Luks 2:0, Yang / Liebel 0:1, Schildknecht / Thomas 1:0

Einzel: W. Amelang 2:0, H. Yang 0:2, M. Luks 0:2, S. Schildknecht 0:2, S. Liebel 2:0, S. Thomas 2:0

TTC 1954 Eppertshausen II

Doppel: Wich / Müller 1:1, Stoll / Hock 0:1, Weyand / Bourhofer 0:1

Einzel: J. Wich 1:1, J. Stoll 1:1, M. Müller 2:0, A. Hock 2:0, M. Weyand 0:2, P. Bourhofer 0:2